

## Protokoll

<b>Veranstaltung:</b> 120. Vorstandssitzung der LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn e. V.		
<b>Ort der Veranstaltung:</b> Gewerbezentrum Oldenburg i.H.	<b>Name der Protokollant:innen:</b> Anne Buchtman, Finn Jacob	
<b>Datum der Veranstaltung:</b> 10. September 2024	<b>Beginn der Veranstaltung:</b> 17:03 Uhr	<b>Ende der Veranstaltung:</b> 19:16 Uhr
<b>Teilnehmer:</b> Die Teilnehmerliste ist Anlage des Originalprotokolls.		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit</li> <li>2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements</li> <li>3. Projektvorstellung (öffentlicher Teil) und Beschluss (nicht-öffentlicher Teil)             <ol style="list-style-type: none"> <li>a. Bau eines Info- und Schutzpavillons für Radfahrer und Wanderer (Tourismus Service Fehmarn, Eigenbetrieb der Stadt Fehmarn)</li> <li>b. Attraktivierung und Modernisierung des Vereinsgebäudes insbesondere durch Schaffung eines barrierefreien Zugangs und Dusch-WCs (Neustädter Segler-Verein e.V)</li> <li>c. Errichtung eines inklusiven Spielparks in Neustadt i.H. ( Stadt Neustadt i.H.)</li> <li>d. Autonomer Supermarkt Hansühn (Betreibergesellschaft Multi Smart Box GmbH 1)</li> <li>e. Produktion von regionalen Lebensmitteln und Verkauf von Frischeprodukten über Verkaufsautomaten zur Verbesserung der Nahversorgung und Stärkung der Region (Henri Prüßing-Peters)</li> <li>f. Arne-Jacobsen-Skulpturen für das Seebad Burgtiefe/ Fehmarn (Tourismus Service Fehmarn, Eigenbetrieb der Stadt Fehmarn)</li> </ol> </li> <li>4. Regionalbudget 2025</li> <li>5. Sonstiges und Termin</li> </ol>		
<b>Bestätigung der Erstellung und Richtigkeit:</b>		
Oldenburg i.H., 10.09.2024 Ort, Datum	Finn Jacob Protokollant	Fritz-Michael Kümmel Vorstandsvorsitzender

## 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

(Folien 1-3)

Herr Kümmel eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Teilnehmenden und stellt die Beschlussfähigkeit mit 14 stimmberechtigten Vorstandsmitgliedern fest (Anteil GO: 6/ NGO: 8). Die Beschlussfähigkeit ist folglich gegeben. Besonders begrüßt Herr Kümmel die anwesenden Projektträger:innen und erläutert das Vorgehen. Die Vorstandssitzung ist aufgrund des hohen Projektaufkommens in einen öffentlichen und einen nicht-öffentlichen Teil untergliedert.

## 2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements

(Folien 4-8)

### Wechsel der Zuständigkeit des Landesamtes für die AktivRegion Wagrien-Fehmarn

Herr Kümmel berichtet, dass es einen Wechsel der Zuständigkeit des Landesamtes für die AktivRegion gegeben hat. Zum Stichtag 01.10.2024 wird nicht mehr das LLnL Lübeck sondern das LLnL Flintbek für die AktivRegion zuständig sein. Herr Lansberg (Koordinator) und Frau Carstensen (zuständige Sachbearbeiterin) stellen sich kurz vor und erläutern die Hintergründe der Umstrukturierung. Die Übernahme der AktivRegion Wagrien-Fehmarn ist bereits im Gange, neue Anträge, u.a. auch die positiv beschlossenen Anträge aus der 119. Vorstandssitzung, werden bereits in Flintbek bearbeitet.

### Kleines Regionalmanagement-Treffen Dezernat Süd am 29.08.2024 in Sülfeld

Herr Jacob berichtet vom Kleinen Regionalmanagement-Treffen. Es handelte sich um einen allgemeinen Austausch zu aktuellen Themen. In diesem Zuge wurde auch die neue OEK-Richtlinie thematisiert. Die Veröffentlichung der neuen Richtlinie wird für November dieses Jahres erwartet, die Neuerungen werden voraussichtlich differenziertere Projektauswahlkriterien, die Herabsetzung der maximalen Fördersumme und die Einführung eines „Call-Verfahrens“ betreffen.

### Aktuelles aus dem Grundbudget

Im Zuge des positiv beschlossenen Projektes „Attraktivierung Schulhof Gremersdorf“ ist eine Baugenehmigung aufgrund verschiedener Auflagen ausstehend. Es wurde ein Gespräch mit dem Bürgermeister der Gemeinde, dem Amt Oldenburg Land und dem Ingenieurbüro angefragt, um über den weiteren Verlauf des Projektes informiert zu werden.

Die Maßnahme „Projektleiter für Klima-, Umwelt- und Naturschutz“ GULV wurde aufgrund der fehlenden Begründung der hohen Projektsumme und der fehlenden Abgrenzung zu den Pflichtaufgaben des GULV durch das Landesamt als nicht förderfähig eingestuft.

### Aktuelles aus dem Grundbudget – heutige Sitzung

Die Projekte, welche in der heutigen Sitzung zum Beschluss stehen, werden gezeigt. Dabei wird auch auf die Anwesenheit einzelner Projektträger verwiesen und angekündigt, dass das Projekt „Autonomer Supermarkt Hansühn“ heute noch nicht beschlossen werden kann, da der Finanzierungsnachweis fehlt. Herr Jacob weist auf weitere Knackpunkte in einzelnen Projekten hin, die im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung diskutiert werden müssen.

## 3. Projektvorstellung (Öffentlicher Teil)

(Folie 9-22)

Im öffentlichen Teil der Vorstandssitzung stellt Herr Jacob die Projekte, die in die Beschlussfassung gehen sollen, noch einmal kurz vor und gibt den anwesenden

Vorstandsmitgliedern die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Herr Jacob beginnt mit dem Projekt aus dem Bereich „Klimagerechte Alltags- und Freizeitmobilität in der Region fördern und etablieren“.

#### Bau eines Info- und Schutzpavillons für Radfahrer und Wanderer

Träger: Stadt Fehmarn vertreten durch Tourismus-Service Fehmarn  
Kosten: 214.221,42 EUR (brutto)  
Förderquote: 60%, überörtliche / intraregionale Wirkung  
Fördersumme: 90.870,00 EUR  
Kernthema: KT1: Klimagerechte Alltags- und Freizeitmobilität fördern und etablieren

Herr Jacob erläutert, dass hier das KT1 bewusst gewählt wurde und betont die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten, sowie die Integration von Infotafeln rund um das Gebäude. Herr Jacob gibt dem Projektträger, vertreten durch Herrn Aermes, die Möglichkeit weitere Erläuterungen auszuführen. Herr Aermes unterstreicht ebenfalls die Beschilderung an den Außenwänden des Pavillons, sowie die behindertengerechte Gestaltung und die Einbettung des Bauwerks in die umliegende Natur.

Herr Jacob gibt dem Plenum die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Auf Seiten des Vorstandes gibt es keine Fragen zum Projekt. Herr Jacob leitet zum nächsten Projekt über.

#### Attraktivierung und Modernisierung des Vereinsgebäudes

Träger: Neustädter Segler-Verein e.V.  
Kosten: 363.423,74 EUR (brutto)  
Förderquote: 60%, überörtliche / intraregionale Wirkung  
Fördersumme: 182.040,05 EUR  
Kernthema: KT6: Förderung von Barrierefreiheit, Inklusion und gesellschaftlicher Teilhabe

Herr Jacob erklärt, dass dieses Projekt bereits in der letzten Sitzung vorgestellt, aber noch nicht beschlossen wurde. Herr Engelmann vom Neustädter Segler Verein erläutert, dass eine Besichtigung mit Frau Scheel vom Beirat für Menschen mit Behinderungen erfolgt ist. Daraufhin wurde auch ein Blindenleitsystem in den Bauplan eingearbeitet. Alle Anmerkungen aus dem Arbeitskreis wurden zudem beachtet und in den Plänen übernommen. Insgesamt konnten die Gesamtkosten des Projektes und folglich auch die beantragte Förderung minimal reduziert werden.

Herr Jacob gibt dem Plenum die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Auf Seiten des Vorstandes gibt es keine Fragen zum Projekt. Herr Jacob leitet zum nächsten Projekt über.

#### Errichtung eines inklusiven Spielparks

Träger: Stadt Neustadt i.H.  
Kosten: 528.246,95 EUR (brutto)  
Förderquote: 52%, überörtliche / intraregionale Wirkung (Kappungsgrenze)  
Fördersumme: 231.447,27 EUR  
Kernthema: KT6: Förderung von Barrierefreiheit, Inklusion und gesellschaftlicher Teilhabe in allen Lebensbereichen

Herr Jacob weist darauf hin, dass der bei der letzten Sitzung noch fehlende Finanzierungsnachweis, nachgereicht wurde. Herr Spiekermann betont die Wichtigkeit des Spielparks als Begegnungsort für Inklusion und bezeichnet es als „Leuchtturmprojekt für die Stadt“. Die Beschlüsse sind bisher bereits durch den Bauausschuss und im Nachtragshaushalt im Hauptausschuss verabschiedet worden, es fehlt noch der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung,

Auf Rückfrage aus dem Plenum wird erläutert, dass sich der Standort des Spielparks am Mittelweg bei der Grundschule Neustädter Bucht befinden wird. Außerdem wird erfragt, ob ein Bau auch ohne die Förderung ausgeführt werden könne. In diesem Fall wäre nur eine deutlich vereinfachtere Version des Spielparks umsetzbar.

Herr Jacob leitet zum nächsten Projekt über.

#### Autonomer Supermarkt Hansühn (Betreiber-gesellschaft Multi Smart Box GmbH 1)

Träger: Betreiber-gesellschaft Multi Smart Box GmbH 1  
Kosten: 336.706,93 EUR (brutto)  
Förderquote: 60%, überörtliche / intraregionale Wirkung  
Fördersumme: 169.768,20 EUR  
Kernthema: KT7: Vermarktung regionaler Produkte, Stärkung der Produktion regionaler Produkte und Förderung nachhaltiger Wirtschaft

Herr Jacob gibt bekannt, dass das Projekt „Autonomer Supermarkt Hansühn“ aufgrund eines fehlenden Finanzierungsnachweises und eines fehlenden Nachweises der Trägerschaft, da die dazugehörige Gesellschaft noch nicht gegründet wurde, in der heutigen Sitzung nicht beschlossen werden kann. Der Beschluss wird auf die nächste Sitzung vertagt und Herr Jacob leitet zum nächsten Projekt über.

#### Produktion von regionalen Lebensmitteln und Verkauf von Frischeprodukten über Verkaufsautomaten zur Verbesserung der Nahversorgung und Stärkung der Region

Träger: Henri Prüßing-Peters  
Kosten: 203.645,52 EUR (brutto)  
Förderquote: 60%, überörtliche / intraregionale Wirkung  
Fördersumme: 102.678,41 EUR  
Kernthema: KT7: Vermarktung regionaler Produkte, Stärkung der Produktion regionaler Produkte und Förderung nachhaltiger Wirtschaft

Herr Jacob weist auf eine kurzfristige Änderung in Bezug auf die geplanten Standorte hin. Das Projekt musste aufgrund von Schwierigkeiten mit dem Standort Lütjendbrode auf drei statt der im Antrag vorgesehenen vier Standorte reduziert werden. Dementsprechend fällt auch die Fördersumme geringer aus. Der Projektträger, Herr Prüßing-Peters, bedauert den Wegfall des Standorts, möchte aber das Projekt auch mit drei Standorten durchführen.

Auf Nachfrage aus dem Plenum erläutert Herr Prüßing-Peters, dass die Produkte in einem dafür vorhandenen Raum am Betreiberhof verarbeitet, hergestellt und haltbar gemacht werden sollen. Der Raum muss hierfür jedoch umgebaut werden.

#### Arne-Jacobsen-Skulpturen für das Seebad Burgtiefe der Stadt Fehmarn

Träger: Stadt Fehmarn vertreten durch den Tourismus-Service Fehmarn  
Kosten: 231.217,00 EUR (brutto)

Förderquote: 60%, überörtliche / intraregionale Wirkung  
Fördersumme: 116.580,00 EUR  
Kernthema: KT8: Entwicklung einer starken Wirtschafts- und Tourismusregion an einer der wichtigsten Entwicklungs- und Verkehrsachsen Europas

Herr Armes erläutert, dass es bei diesem Projekt vor allem darum geht, den Menschen die Skulpturen von Arne-Jacobsen erlebbar zu machen und dadurch Burgtiefe sowohl für Tourist:innen als auch für Einwohnende zu attraktiveren. Herr Armes erläutert zudem, dass die Mittel für das Projekt im Tourismusausschuss festgehalten wurden.

Auf Nachfrage wird außerdem erwähnt, dass die Skulpturen in einen bereits auf Fehmarn bestehenden Audio-Guide integriert werden sollen, welcher mittels Infotafeln und QR-Codes Informationen liefert.

Herr Jacob bedankt sich für die Ausführungen und bittet die Projektträger den Raum zu verlassen, um den nicht-öffentlichen Teil der Vorstandssitzung zu beginnen.

### **Projektvorstellung und Beschluss (Nicht-öffentlicher Teil)**

(Folien 23-41)

#### **4. Regionalbudget**

(Folie 42-45)

Herr Jacob informiert erneut über den Erfolg des Regionalbudgets und erläutert, dass bei einer möglichen Fortführung des Regionalbudget 2025 eine öffentliche Kofinanzierung erforderlich ist. Das Finanzierungsvolumen liegt bei max. 40.000 EUR, um die volle Projektsumme i.H.v. 200.000 EUR abrufen zu können (20.000 EUR Kofinanzierung Projektanteil und max. 20.000 EUR für die verwaltungstechnische Umsetzung des Regionalbudgets). Der Kreis hat bereits eine Beteiligung an der öffentlichen Kofinanzierung i.H.v. 20.000 EUR zugesichert. Es verbleiben folglich noch 20.000 EUR, die nach Einwohner:innen auf die beteiligten Kommunen aufgeteilt müssten. Der Vorstand bittet das Regionalmanagement eine entsprechende Abfrage bei den Kommunen zur Beteiligung an der Kofinanzierung zu machen.

Herr Jacob betont, dass das Regionalbudget für 2025 seitens des Landes noch nicht final in Aussicht steht.

Herr Spiekermann verlässt die Sitzung um 19:08 Uhr. Frau Dr. Barth verlässt die Sitzung um 19:10 Uhr.

#### **5. Sonstiges und Termine**

(Folie 46-48)

##### **Mieterhöhung der Geschäftsstelle durch die EGOH ab dem 01.04.2025**

Es wird die offene Frage in den Raum gestellt, ob es Alternativmöglichkeiten zur Raumnutzung für die Geschäftsstelle gäbe, da für den jetzigen Standort eine Mieterhöhung angekündigt ist. Die Miete ist die höchste Kostenposition der Geschäftsstelle. Im Plenum wird angemerkt, dass weiterhin das Interesse besteht, die Sitzungen auch an anderen Orten in der Region stattfinden zu lassen. Herr Kümmel bittet den Vorstand, freie Büro-Möglichkeiten in den jeweiligen Kommunen zu prüfen.

12.11.2024 121. Vorstandssitzung & Mitgliederversammlung  
 Mitte November Arbeitskreissitzung (noch in Klärung!)  
 10.12.2024 122. Vorstandssitzung (mit Projektbeschlüssen)

Herr Kümmel bedankt sich bei den Teilnehmenden und schließt die Sitzung um 19:16 Uhr.

**Anhang (Fortsetzung öffentlicher Teil)**

Präsentation zur 120. Vorstandssitzung

Projektrankingliste

Projekte	Projektträger	Gesamt-punktzahl	Beiträge zu den Zielen	Ranking
Errichtung eines inklusiven Spielparks	Stadt Neustadt i.H.	37	3	1
Produktion von regionalen Lebensmitteln und Verkauf von Frischeprodukten über Verkaufsautomaten zur Verbesserung der Nahversorgung und Stärkung der Region	Henri Prüßing-Peters	32	11	2
Bau eines Info- und Schutzpavillons für Radfahrer und Wanderer	Stadt Fehmarn vertreten durch den Tourismus-Service Fehmarn	31	9	3

## **LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn e.V.**



**120. Vorstandssitzung am 10. September 2024  
in Oldenburg i.H.**

# 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit



# Tagesordnung

1. **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
2. **Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements**
3. **Projektvorstellung (öffentlicher Teil) und Beschluss (nicht-öffentlicher Teil)**
  - a. Bau eines Info- und Schutzpavillons für Radfahrer und Wanderer (Tourismus Service Fehmarn, Eigenbetrieb der Stadt Fehmarn)
  - b. Attraktivierung und Modernisierung des Vereinsgebäudes insbesondere durch Schaffung eines barrierefreien Zugangs und Dusch-WCs (Neustädter Segler-Verein e.V)
  - c. Errichtung eines inklusiven Spielparks in Neustadt i.H. ( Stadt Neustadt i.H.)
  - d. Autonomer Supermarkt Hansühn (Betreibergesellschaft Multi Smart Box GmbH 1)
  - e. Produktion von regionalen Lebensmitteln und Verkauf von Frischeprodukten über Verkaufsautomaten zur Verbesserung der Nahversorgung und Stärkung der Region (Henri Prüßing-Peters)
  - f. Arne-Jacobsen-Skulpturen für das Seebad Burgtiefe/ Fehmarn (Tourismus Service Fehmarn, Eigenbetrieb der Stadt Fehmarn)
4. **Regionalbudget 2025**
5. **Sonstiges und Termin**

## 2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements

## 2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements

### Wechsel der Zuständigkeit des Landesamtes für die AktivRegion Wagrien-Fehmarn

Zum Stichtag **01.10.2024** wechselt die Zuständigkeit zum **Landesamt Flintbek**

#### **Koordinator Herr Stefan Lansberg**

(stefan.lansberg@lndl.landsh.de; Tel.-Nr.: 04347/704-611)

#### **Zuständige Sachbearbeiterin Frau Luisa Carstensen**

(luisa.carstensen@lndl.landsh.de; Tel.-Nr. 04347/704-343)

## 2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements

### Kleines Regionalmanagement-Treffen Dezernat Süd am 29.08.2024 in Sülfeld

- Allgemeiner Austausch zu aktuellen Themen
- Ortskernentwicklung
  - OEK-Richtlinie ist aktuell in der Anhörung und wird voraussichtlich Ende es Jahres veröffentlicht (November)
  - Bis zur Veröffentlichung keine Zuwendungsbescheide
  - Neuerungen:
    - Differenziertere Projektauswahlkriterien
    - Max. Fördersumme 600.000 EUR statt 750.000 EUR
    - Einführung eines „Call-Verfahrens“

## 2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements

---

### Aktuelles aus dem Grundbudget:

- Projekt „Attraktivierung Schulhof Gremersdorf“
  - bereits am 08. August 2023 positiv beschlossen
  - Baugenehmigung aufgrund verschiedener Auflagen ausstehend
  - Gespräch mit Herrn Bürgermeister Pries und Amt Oldenburg Land sowie Ingenieurbüro angefragt
- „Projektleiter für Klima-, Umwelt-, und Naturschutz“ GULV
  - Projekt in der vorliegenden Form als nicht förderfähig durch das Landesamt/Ministerium eingestuft (fehlende Abgrenzung zu den Pflichtaufgaben)
  - Förderantrag wurde zurückgezogen

## 2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements

### Aktuelles aus dem Grundbudget – heutige Sitzung:

Vier Projekte wurden für die heutige Sitzung eingereicht:

- Bau eines Info- und Schutzpavillons für Radfahrer und Wanderer
- Autonomer Supermarkt Hansühn
- Produktion von regionalen Lebensmitteln und Verkauf von Frischeprodukten über Verkaufsautomaten zur Verbesserung der Nahversorgung und Stärkung der Region
- ARNE-JACOBSEN-SKULPTUREN für das Seebad Burgtiefe/ Fehmarn



### Zwei Projekte aus der 119. Vorstandssitzung:

- Attraktivierung und Modernisierung des Vereinsgebäudes insbesondere durch Schaffung eines barrierefreien Zugangs und Dusch-WCs (Neustädter Segler-Verein e.V)
- Errichtung eines inklusiven Spielparks in Neustadt i.H. ( Stadt Neustadt i.H.)

# 3. Projektvorstellung und Beschluss

## 3. Projektvorstellung und Beschluss

---

### Vorgehensweise

#### 1. Zusammenfassung & inhaltliche Fragen (öffentlicher Teil)

- alle Projekte werden noch einmal in Kürze zusammengefasst
- Aus dem Plenum können inhaltliche Fragen gestellt werden

#### 2. Beschlussfassungen (nicht-öffentlicher Teil)

- Der Vorstand bewertet und beschließt die Projekte



# 3. Projektvorstellung und Beschluss

## Öffentlicher Teil

## Bau eines Info- und Schutzpavillons für Radfahrer und Wanderer

- Träger:** Stadt Fehmarn vertreten durch Tourismus-Service Fehmarn
- Kosten:** 214.221,42 EUR (brutto)
- Förderquote:** 60%, überörtliche / intraregionale Wirkung
- Fördersumme:** 90.870,00 EUR
- Kernthema:** KT1: Klimagerechte Alltags- und Freizeitmobilität in der Region fördern und etablieren



## Bau eines Info- und Schutzpavillons für Radfahrer und Wanderer

<b>Träger:</b>	Stadt Fehmarn vertreten durch Tourismus-Service Fehmarn
<b>Kosten:</b>	214.221,42 EUR (brutto)
<b>Förderquote:</b>	60%, überörtliche / intraregionale Wirkung
<b>Fördersumme:</b>	90.870,00 EUR
<b>Kernthema:</b>	KT1: Klimagerechte Alltags- und Freizeitmobilität in der Region fördern und etablieren

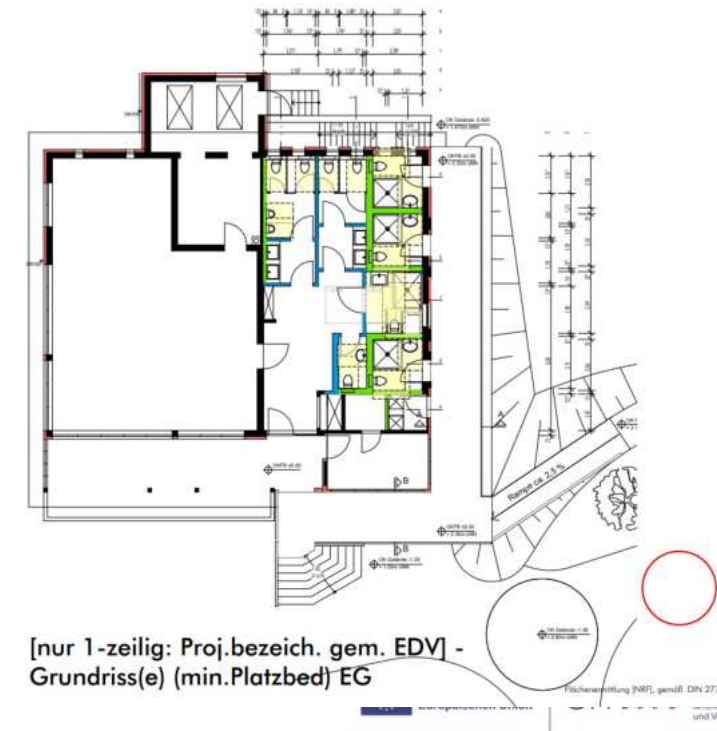
### Inhalt:

Der Tourismus-Service Fehmarn beabsichtigt auf einem radweg- und küstennahen Platz am Parkplatz Niobe einen „**Schutz- und Infopavillon**“ aufzustellen. Der offene und stets für ALLE zugängliche Pavillon dient als **Wetterschutz** bei Sonne und Regen und soll über unsere regionale Küste, Fauna und Flora informieren. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, dass ALLE Vereine und Verbände unserer Region den **Pavillon für Veranstaltungen und Vorträge** nutzen dürfen.



# Attraktivierung und Modernisierung des Vereinsgebäudes

- Träger:** Neustädter Segler-Verein e.V.
- Kosten:** 363.423,74 EUR (brutto)
- Förderquote:** 60%, überörtliche / intraregionale Wirkung
- Fördersumme:** 182.040,05 EUR
- Kernthema:** KT6: Förderung von Barrierefreiheit, Inklusion und gesellschaftlicher Teilhabe



# Errichtung eines inklusiven Spielparks

- Träger:** Stadt Neustadt i.H.
- Kosten:** 528.246,95 EUR (brutto)
- Förderquote:** 52%, überörtliche / intraregionale Wirkung (Kappungsgrenze)
- Fördersumme:** 231.447,27 EUR
- Kernthema:** KT6: Förderung von Barrierefreiheit, Inklusion und gesellschaftlicher Teilhabe in allen Lebensbereichen



## Errichtung eines inklusiven Spielparks

<b>Träger:</b>	<b>Stadt Neustadt i.H.</b>
<b>Kosten:</b>	528.246,95 EUR (brutto)
<b>Förderquote:</b>	52%, überörtliche / intraregionale Wirkung (Kappungsgrenze)
<b>Fördersumme:</b>	231.447,27 EUR
<b>Kernthema:</b>	KT6: Förderung von Barrierefreiheit, Inklusion und gesellschaftlicher Teilhabe in allen Lebensbereichen

**Inhalt:** Ziel ist die Errichtung eines **inklusive Spielparks**. D. h. zum einen, dass die **Spiel- und Sportangebote sich barrierefrei** an alle Altersgruppen richten und zum anderen, dass eine hohe Aufenthaltsqualität geschaffen werden soll, damit der Spielpark als **Treff- und Begegnungspunkt** unterschiedlichster Menschen genutzt werden kann. Konkret gefördert werden soll die Beschaffung der **inklusive bzw. zielgruppenspezifischen Spiel- und Sportgeräte**, die Herstellung der barrierefreien Zuwegungen und Fallschutzbereiche, die Herstellung von Bepflanzungen für mehr Aufenthaltsqualität sowie die Beschaffung von Mobiliar, wie Sitzgruppen, Abfallbehälter und einem Spielgerätehaus.

# Autonomer Supermarkt Hansühn

<b>Träger:</b>	Betreibergesellschaft Multi Smart Box GmbH 1
<b>Kosten:</b>	336.706,93 EUR (brutto)
<b>Förderquote:</b>	60%, überörtliche / intraregionale Wirkung
<b>Fördersumme:</b>	169.768,20 EUR
<b>Kernthema:</b>	KT7: Vermarktung regionaler Produkte, Stärkung der Produktion regionaler Produkte und Förderung nachhaltiger Wirtschaft

**Inhalt:** Errichtung einer **autonomen Smartbox in Hansühn** (Gemeinde Wangels) auf einem Parkplatz, der sich im Besitz der Gemeinde befindet. Die Box wird eine Verkaufsfläche von ca. 60 m<sup>2</sup> haben und bis zu **1.500 verschiedene Güter des täglichen Bedarfs** umfassen können. Diese autonomen Stores können als reine Selbstbedienungskonzepte betrieben werden, wobei das Scannen und Bezahlen der Artikel über ein Terminal erfolgt. Daher könnte der Store theoretisch 24/7 geöffnet sein. Das Projekt wird die **Nahversorgung** in ländlichen Gebieten erheblich verbessern und die Abhängigkeit von Mobilität reduzieren. **Barrierefreie Einkaufsmöglichkeiten** werden älteren Menschen und Personen mit Behinderungen den Zugang zu notwendigen Gütern erleichtern. Die **Einbindung lokaler Erzeuger** stärkt die regionale Wirtschaft und unterstützt nachhaltige Praktiken.

# Autonomer Supermarkt Hansühn

Träger:	Betreibergesellschaft Multi S
Kosten:	336.706,93 EUR (brutto)
Förderquote:	60%, überörtliche / intrareg
Fördersumme:	169.768,20 EUR
Kernthema:	KT7: Vermarktung regionaler und Förderung nachhaltiger Wirtschaft

**Beschlussfassung muss vertagt werden!**

Grund: Nachweis der Finanzierung sowie  
Nachweis der Trägerschaft konnten nicht  
rechtzeitig eingereicht werden

**Inhalt:** Errichtung einer **autonomen Smartbox in Hansühn** (Gemeinde Wangels) auf einem Parkplatz, der sich im Besitz der Gemeinde befindet. Die Box wird eine Verkaufsfläche von ca. 60 m<sup>2</sup> haben und bis zu **1.500 verschiedene Güter des täglichen Bedarfs** umfassen können. Diese autonomen Stores können als reine Selbstbedienungskonzepte betrieben werden, wobei das Scannen und Bezahlen der Artikel über ein Terminal erfolgt. Daher könnte der Store theoretisch 24/7 geöffnet sein. Das Projekt wird die **Nahversorgung** in ländlichen Gebieten erheblich verbessern und die Abhängigkeit von Mobilität reduzieren. **Barrierefreie Einkaufsmöglichkeiten** werden älteren Menschen und Personen mit Behinderungen den Zugang zu notwendigen Gütern erleichtern. Die **Einbindung lokaler Erzeuger** stärkt die regionale Wirtschaft und unterstützt nachhaltige Praktiken.



# Produktion von regionalen Lebensmitteln und Verkauf von Frischeprodukten über Verkaufsautomaten zur Verbesserung der Nahversorgung und Stärkung der Region

- Träger:** Henri Prüßing-Peters
- Kosten:** 169.373,52 EUR (brutto) – vorher: 203.645,52 EUR (brutto)
- Förderquote:** 60%, überörtliche / intraregionale Wirkung
- Fördersumme:** 85.398,41 EUR – vorher: 102.678,41 EUR
- Kernthema:** KT7: Vermarktung regionaler Produkte, Stärkung der Produktion regionaler Produkte und Förderung nachhaltiger Wirtschaft



# Produktion von regionalen Lebensmitteln und Verkauf von Frischeprodukten über Verkaufsautomaten zur Verbesserung der Nahversorgung und Stärkung der Region



<b>Träger:</b>	Henri Prüßing-Peters
<b>Kosten:</b>	203.645,52 EUR (brutto)
<b>Förderquote:</b>	60%, überörtliche / intraregionale Wirkung
<b>Fördersumme:</b>	102.678,41 EUR
<b>Kernthema:</b>	KT7: Vermarktung regionaler Produkte, Stärkung der Produktion regionaler Produkte und Förderung nachhaltiger Wirtschaft

**Inhalt:** Die Maßnahme umfasst die Einrichtung eines **multifunktionalen Raums zur Herstellung regionaler Produkte**. Dieser Raum wird mit verschiedenen Geräten und Kühl- und Gefriermöglichkeiten ausgestattet, um die Produktion, Verarbeitung und Lagerung der regionalen Lebensmittel zu ermöglichen. Zusätzlich werden **drei Standorte** (in Heiligenhafen und Großenbrode) gepflastert und mit einer Holzeinhausung versehen, in der jeweils ein **Verkaufsautomat** aufgestellt wird. Diese Automaten dienen der Vermarktung der hergestellten regionalen Produkte und gewährleisten eine breite Zugänglichkeit für die Bevölkerung. Die Maßnahme **stärkt die regionale Wirtschaft** und **verbessert die Versorgungsinfrastruktur** für die lokale Bevölkerung und die Touristen.

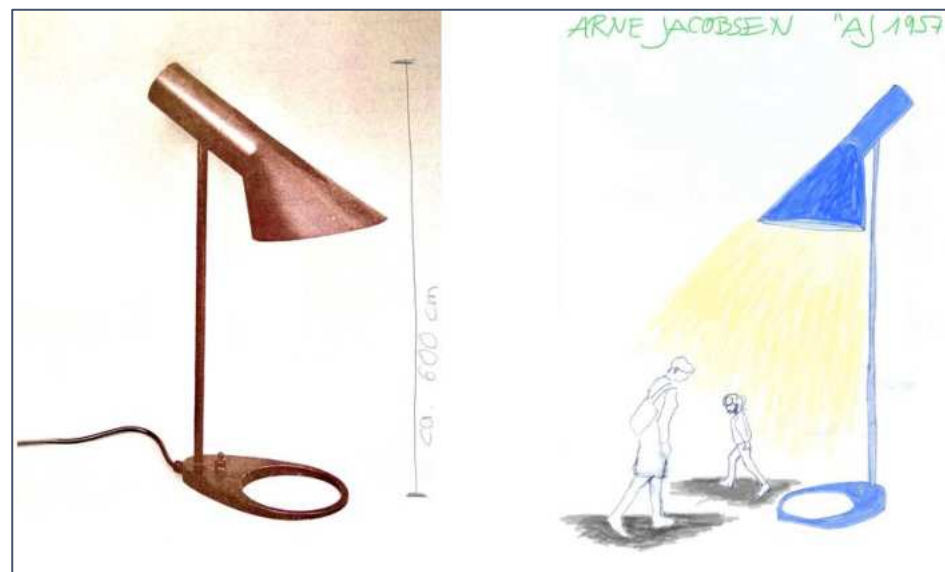
# Arne-Jacobsen-Skulpturen für das Seebad Burgtiefe der Stadt Fehmarn

<b>Träger:</b>	Stadt Fehmarn vertreten durch Tourismus-Service Fehmarn
<b>Kosten:</b>	231.217,00 EUR (brutto)
<b>Förderquote:</b>	60%, überörtliche / intraregionale Wirkung
<b>Fördersumme:</b>	116.580,00 EUR
<b>Kernthema:</b>	KT8: Entwicklung einer starken Wirtschafts- und Tourismusregion an einer der wichtigsten Entwicklungs- und Verkehrsachsen Europas

**Inhalt:** Der Tourismus-Service der Stadt Fehmarn beabsichtigt die **Fertigung überdimensionierter, weltbekannter Designerstücke** des Stardesigners und -architekten Arne Jacobsen. Mit diesen Designkunstwerken möchte der Tourismus-Service Fehmarn die Verbindung und das Verständnis der denkmalgeschützten Architektur Arne Jacobsens in Burgtiefe auf Fehmarn schaffen. Es handelt sich bei dem Vorhaben um ein ortsgebundenes und **aufklärerisches Kunst- und Gestaltungs-Projekt**, das den Touristen und Besuchern einen spielerischen und heiteren Zugang zur auch aktuellen Bedeutung dieses kulturhistorisch einzigartigen Ortes ermöglichen kann.

# Arne-Jacobsen-Skulpturen für das Seebad Burgtiefe der Stadt Fehmarn

<b>Träger:</b>	Stadt Fehmarn vertreten durch Tourismus-Service Fehmarn
<b>Kosten:</b>	231.217,00 EUR (brutto)
<b>Förderquote:</b>	60%, überörtliche / intraregionale Wirkung
<b>Fördersumme:</b>	116.580,00 EUR
<b>Kernthema:</b>	KT8: Entwicklung einer starken Wirtschafts- und Tourismusregion an einer der wichtigsten Entwicklungs- und Verkehrsachsen Europas



# 3. Projektvorstellung und Beschluss

## Nicht-Öffentlicher Teil

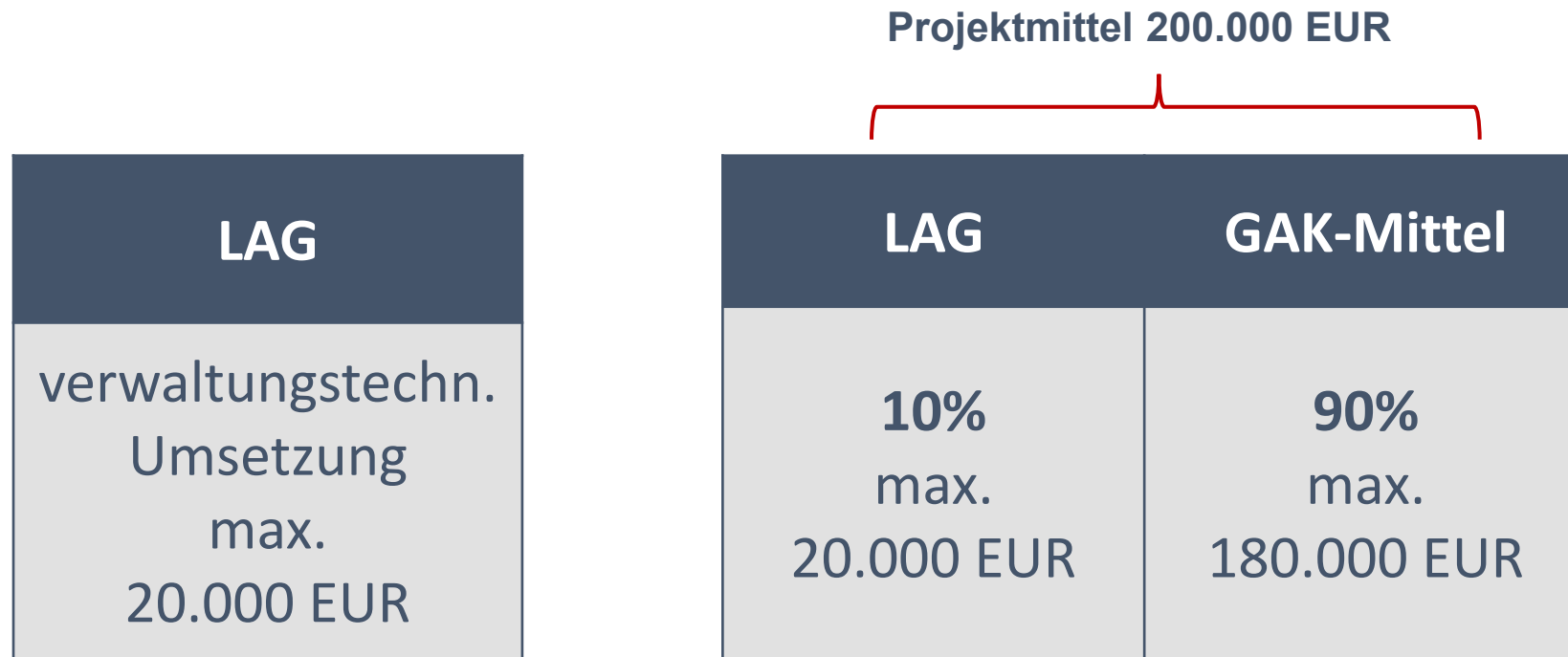
# 4. Regionalbudget 2025

## 4. Regionalbudget 2025

---

- „Testlauf“ Regionalbudget 2024 sehr erfolgreich (42 Projektanträge)
- Finanzierung aus Restmitteln der FöPe 2014 – 2020 (+3)
- **Regionalbudget 2025 gewünscht?**
  - Kofinanzierung erforderlich!
  - Beschlussfassung der LAG erforderlich

# 4. Regionalbudget 2025



**Kofinanzierungsmittel der LAG max. 40.000 EUR**  
(2024 aus Restmitteln finanziert – für 2025 nicht möglich)



## 4. Regionalbudget 2025

Kommune	EW	Grundbudget	Regionalbudget
Altenkrempe	1.140	1.334,00 €	290,03 €
Dahme	1.191	1.382,00 €	303,01 €
Fehmarn, Stadt	12.875	14.935,00 €	3.275,58 €
Göhl	1.119	1.298,00 €	284,69 €
Gremersdorf	1.512	1.754,00 €	384,67 €
Grömitz	7.180	8.329,00 €	1.826,69 €
Großenbrode	2.196	2.547,00 €	558,69 €
Grube	1.053	1.221,00 €	267,90 €
Heiligenhafen, Stadt	9.186	10.656,00 €	2.337,05 €
Heringsdorf	1.092	1.267,00 €	277,82 €
Kellenhusen (Ostsee)	1.156	1.341,00 €	294,10 €
Lensahn	8.469	9.824,00 €	2.154,63 €
Neukirchen	1.179	1.368,00 €	299,95 €
Neustadt i. H., Stadt	15.154	17.579,00 €	3.855,39 €
Oldenburg i. H., Stadt	9.851	11.427,00 €	2.506,23 €
Schashagen	2.083	2.416,00 €	529,94 €
Wangels	2.176	2.524,00 €	553,61 €
<b>Kreis</b>		<b>5.503</b>	<b>20.000,00 €</b>
	78.612	96.705	
RB-Schlüssel	0,25 €		40.000,00 €

### Kofinanzierungsbedarf nach Kommune

# 5. Sonstiges & Termine

## 5. Sonstiges & Termine

---

### Mieterhöhung Geschäftsstelle durch die EGOH ab dem 01.04.2025

- neue Miete: 475 EUR → Erhöhung um 25 EUR
- Diskussion: Umzug der Geschäftsstelle?

## 5. Sonstiges & Termine

---

12.11.2024      Vorstandssitzung & Mitgliederversammlung

Arbeitskreissitzung – noch in Klärung!

10.12.2024      122. Vorstandssitzung (mit Projektbeschlüssen)


# Vielen Dank für Ihr Engagement und Ihre Aufmerksamkeit!



Gerne stehen wir Ihnen unterstützend zur Seite:

## Vorstandsvorsitzender

**Fritz-Michael Kümmel**

 Neustädter Str. 26-28  
23758 Oldenburg

 [fritz-michael.kuemmel@web.de](mailto:fritz-michael.kuemmel@web.de)

## Regionalmanagement-Team


**Finn Jacob, inspektour GmbH**

 Osterstraße 124,  
20255 Hamburg

 0176 646 38 142

 [finn.jacob@inspektour.de](mailto:finn.jacob@inspektour.de)

**Lisa Muchow**

 Neustädter Str. 26-28  
23758 Oldenburg

 04361 620 700

 [lisa.muchow@ar-wf.de](mailto:lisa.muchow@ar-wf.de)

